

# Kreis-Blatt

## für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,50 Danziger Gulden.

Nr. 22

Neuteich, den 28. Mai

1924

### Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

#### Kreisfeuerwehrverbandstag.

Der in der Hauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes des Kreises Gr. Werder vom 29. 2. 1924 beschlossene Kreisfeuerwehrverbandstag findet am

**Mittwoch, den 4. Juni d. Js. nachmittags 3 Uhr  
in Kalthof**

mit nachfolgender Tagesordnung statt.

Die dem Kreisfeuerwehrverbände angeschlossenen Gemeinden und freiwilligen Feuerwehren werden hierzu mit der Bitte um vollzähliges Erscheinen einladen.

#### Tagesordnung

des Kreisfeuerwehrverbandstages in Kalthof am 4. Juni 1924.

Beginn: 3 Uhr nachmittags.

1. Sämtliche erschienenen Spritzen stellen sich auf dem Hofe der Ziegelei auf. Zum Erscheinen mit Spritze und Mannschaften werden gebeten: Kalthof, Schönau, Stadtfelde, Warnau, Tragheim, Kaminke, Heubuden, Brodsack, Altmünsterberg, Mielenz, Simonsdorf, Tealau, Jergang, Gr. Lesewitz. Die Mannschaften stehen vor den Spritzen. Die Kalthöfer Wehr hat vor dem Spritzenhaus Aufstellung genommen; letzteres ist geöffnet. Abschreiten der Front durch den Verbandsvorsitzenden und durch die Gäste. Besichtigung der auswärtigen Spritzen.

Zeitdauer: 20 Min.

2. Exerzierübungen, jede Wehr allein. Ein Vorbeimarsch sämtlicher Wehren.

Zeitdauer: 20 Min.

3. Angriff ohne Wasser. Die Wehren rücken so schnell wie möglich nach dem Angriffsobjekt. (Zeit feststellen.) Alles fertig machen zum Bekämpfen des Feuers. (Zeit feststellen, die vergeht bis zum Waffergeben.) Leitung: Brandmeister von Kalthof.

Zeitdauer: 45 Min.

4. Löschen des Brandes nach ausgegebener Idee. Leitung der Bekämpfung durch den Brandmeister von Kalthof. Abrücken der Wehren, Spritzen unter Aufsicht auf dem Schulhof aufstellen.

Versammlung in einem geschlossenen Raum. Kritik.

Zeitdauer: 60 Min.

5. Vortrag mit Aussprache von Herrn Brandmeister Schubert über Schlauchbehandlung (flicken, Trocknen, Winterbehandlung).

6. Gemütliches Beisammensein.

Tiegenhof, den 26. Mai 1924.

#### Der Landrat als Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes des Kreises Gr. Werder.

Dr. Kramer.

Nr. 2.

#### Spritzenschläuche.

Die vom Kreisfeuerwehrverband auf Grund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 29. 2. 1924 bestellten Spritzenschläuche sind eingetroffen. Die Schlauchweite ist bei 11 Stück 42 mm und bei 33 Stück 52 mm. Die Länge beträgt zwischen 13,60 m und 18,50 m. Der Abgabepreis stellt sich unter Berücksichtigung der vom Kreisfeuerwehrverband vorgenommenen großen Verbilligung auf nur 1.— Gulden je Meter.

Die dem Kreisfeuerwehrverbände angeschlossenen Gemeinden und freiwilligen Feuerwehren können Bestellungen

**bis zum 10. Juni d. Js.**

unter Angabe der gewünschten Schlauchweite und Meterzahl hierher einreichen.

Tiegenhof, den 26. Mai 1924.

#### Der Landrat als Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes des Kreises Gr. Werder.

Nr. 3.

#### Walderholungsstätte.

für die Walderholungsstätte in Stutthof sind uns aus der Gemeinde Einlage 325 Eier, 18 Pfund Butter und 1 Pfund Honig

gespendet worden. Den freundlichen Gebern sprechen wir für die wertvolle Zuwendung unseren herzlichsten Dank aus. Ähnliche Gaben werden vom Kreiswohlfahrtsamt jederzeit gern in Empfang genommen.

Tiegenhof, den 23. Mai 1924.

Der Vorsitzende des Kreiswohlfahrtsamtes.  
Dr. Kramer.

Nr. 4.

#### Erinnerung betr. Lohnsummensteuer für Monat April 1924.

Die Herren Gemeindevorsteher in:

Altenau, Altmünsterberg, Altweichsel, Bärwalde, Barendt, Bröske, Damerau, Eichwalde, Fürstenau, Fürstenwerder, Grenzdorf A, Grenzdorf B, Herrenhagen, Jergang, Jankendorf, Jungfer, Kalteherberge, Kalthof, Keitlau, Ladelopp, Lakendorf, Gr. Lesewitz, Kl. Lichtenau, Liefau, Lindenau, Mierau, Kl. Mausdorferweide, Neudorf, Neukirch, Neuteichsdorf, Niedau, Plehendorf, Pordenau, Reinland, Rückenau, Schadowalde, Schönau, Schönhorst, Schönsee, Stadtfelde, Tiege, Tiegenghagen, Trampenan, Trappenfelde, Vierzehnhuben, Vogtei, Warnau, Zeyer

werden bei Vermeidung kostenpflichtiger Erinnerung nochmals an Einreichung des Verzeichnisses der Lohnsummensteuer für Monat April 1924 **bestimmt bis zum 5. Juni d. Js.** erinnert. Der Steuerbetrag ist in gleicher Frist portofrei an die hiesige Kreis kommunalkasse abzuführen.

Tiegenhof, den 26. Mai 1924.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses  
des Kreises Gr. Werder.

Nr. 5.

#### Steueranteile der Gemeinden.

Seitens der Freistadtsteuerkasse ist über den Anteil der Gemeinden

a) an Körperschaftsteuer für die Monate November/Dezember 1923

b) an Luxussteuer für das Vierteljahr Januar/März 1924 die nachstehende Nachweisung hierher übersandt. Die nach Spalte 3 der Nachweisung den Gemeinden zustehenden Beträge sind in der aus den Spalten 4 und 5 ersichtlichen Höhe auf Kreissteuern verrechnet oder auf Gemeindefonto überwiesen:

Lfd. Nr.	Empfangende Gemeinde	Betrag	Auf Kreis-	Auf Ge-
			steuern verrechnet	meinde- fonto über- wiesen
		G	G	G
1	2	3	4	5
a) Körperschaftsteuer				
1	Kunzendorf	20,28	20,28	—
2	Lindenau	20,59	—	20,59
3	Kl. Mausdorf	1,50	—	1,50
4	Tiegenort	8,80	8,80	—
5	Tragheim	20,28	—	20,28
b) Luxussteuer				
1	Lindenau	1,—	—	1,—
2	Schöneberg	3,07	—	3,07

Tiegenhof, den 22. Mai 1924.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses  
des Kreises Gr. Werder.

**Steueranteile der Gemeinden.**

Seitens der Freistadtsteuerklasse sind als Abschlagszahlung auf die Einkommensteuervorauszahlungen für April 1924 die in Spalte 5 der nachstehenden Nachweisung angegebenen Beträge überwiesen worden. Die Beträge sind in der aus den Spalten 6 und 7 der Nachweisung ersichtlichen Höhe auf Kreissteuern verrechnet oder auf Gemeindefonto überwiesen.

Kf. Nr.	Gemeinde	Betrag		Einbehalter Betrag		Zu überweisen der Betrag		Auf Kreissteuern ver-rechnet		Auf Ge-meinde-fonto über-wiesen	
		G	P	G	P	G	P	G	P	G	P
1	2.	3.		4.		5.		6.		7.	
1	Altbabbe	107				107				107	
2	Altenau	41				41		41			
3	Altendorf	71				71				71	
4	Altmünsterberg	196				196		196			
5	Altweichsel	42		42							
6	Barenhof	109				109		109			
7	Bärwalde	208				208		89	41	118	59
8	Barend	247				247		247			
9	Beiershorst	166				166		90	22	75	78
10	Bieserfelde	231				231				231	
11	Blumstein	84				84		84			
12	Bröske	266				266		266			
13	Brodjatz	147		147							
14	Brunau	391				391				391	
15	Dameran	179				179		179			
16	Dammfelde	84		84							
17	Eichwalde	231				231				231	
18	Einlage	616				616				616	
19	Fürstenau	222				222		222			
20	Fürstenwerder	269				269		269			
21	Gnojau	163				163				163	
22	Grenzdorf A	90				90				90	
23	Grenzdorf B	325				325				325	
24	Halbstadt	184				184				184	
25	Herrenhagen	66				66		66			
26	Heubuden	324				324				324	
27	Holm	236				236				236	
28	Jrrgang	1		1							
29	Janfendorf	47				47		47			
30	Jungfer	207				207		207			
31	Kalteherberge	61				61		61			
32	Kaminke	80				80		80			
33	Kalhof	146		146							
34	Keitlau	51				51		51			
35	Krebsfelde	127				127		127			
36	Küchwerder	36		36							
37	Kunzendorf	318				318		318			
38	Ladekopp	247		206	06	40	94	40	94		
39	Lakendorf	177				177		4	10	172	90
40	Gr. Lesewitz	321				321		321			
41	Kl. Lesewitz	157				157		157			
42	Leske	89				89		89			
43	Gr. Lichtenau	469				469				469	
44	Kl. Lichtenau	564				564		453	03	110	97
45	Lindenau	349				349				349	
46	Liefau	425				425		252	45	172	55
47	Lupushorst	327				327		275	09	51	91
48	Marienau	361				361		361			
49	Gr. Maudorf	202				202				202	
50	Kl. Maudorf	180				180				180	
51	Kl. Maudorf erwd.	47				47		47			
52	Mielenz	361				361		361			
53	Mierau	111				111		111			
54	Gr. Montau	206				206				206	
55	Kl. Montau	247				247				247	
56	Neudorf	60		60							
57	Neulanghorst	18				18		18			
58	Neunhuben	83				83				83	
59	Neumünsterberg	455				455		455			
60	Neustädterwald	127				127		127			
61	Neuteichsdorf	144				144		144			
62	Neuteicherhinterfld.	132				132				132	
63	Neuteicherwalde	110				110				110	
64	Neufirch	89				89		89			
65	Niedau	189				189		189			
66	Orloff	107				107				107	
67	Orloffersfelde	51				51		51			
68	Palschau	117				117		117			
69	Parschau	108				108		108			
70	Petershagen	174				174				174	
71	Pieckel	88				88		88			

**Kopf wie vor.**

72	Pieckendorf	37				37				37	
73	Platenhof	174				174				174	
74	Plekdendorf	69		52	74	16	26	16	26		
75	Pordenau	37				37		37			
76	Drangenau	144		144							
77	Rehwalde	55				55		55			
78	Reimerswalde	205		141	62	63	38	63	38		
79	Reinland	71				71		71			
80	Rosenort	95				95		95			
81	Rüdenau	123				123		123			
82	Schadwalde	171				171		171			
83	Scharpau	69				69		69			
84	Stadtfelde	134				134		134			
85	Schöneberg	382				382		382			
86	Schönhorst	418				418				418	
87	Schönsee	247				247		247			
88	Schönau	288				288		195	55	92	45
89	Simonsdorf	267				267		267			
90	Stobendorf	53				53		53			
91	Stuba	117				117		30	72	86	28
92	Tannsee	165				165		165			
93	Tiege	168				168		168			
94	Tiegenhagen	274				274		21	74	252	26
95	Tiegenort	70				70		70			
96	Tragheim	422				422				422	
97	Tralau	85				85		85			
98	Trampenau	13				13		13			
99	Trappensfelde	50				50		50			
100	Vogtei	2				2				2	
101	Walldorf	84				84		84			
102	Warnau	202				202		202			
103	Wernersdorf	524				524		524			
104	Wiedau	39				39		39			
105	Zeyer	151				151				151	
106	Zeyersvorderkampen	323				323				323	
107	Zierzehnhuben	103				103		35	10	67	90
108	Hafendorf	14		14							
109	Horsterbusch	15		15							
110	Wolfsdorf-Vogatz	7				7				7	
111	Montauerforst	2				2				2	

Tiegenhof, den 24. Mai 1924.

**Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses  
des Kr. Gr. Werder.**

Nr. 7.

**Kreishundesteuer.**

Die Herren Ortsvorsteher in:

Altenau, Beiershorst, Dameran, Eichwalde, Jungfer, Keitlau, Ladekopp, Gr. Lesewitz, Liefau, Mierau, Neuteicherwalde, Neufirch, Pordenau, Schönau, Tiegenhagen, Vogtei, Zierzehnhuben, Wd. Renkau

werden unter Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 31. März d. Js. — Kreisblatt Nr. 14 — nochmals an Einreichung der Hundesteuernachweisung für das 1. Halbjahr 1924 erinnert. Ich erwarte den Eingang der Nachweisung **bestimmt bis zum 5. Juni d. Js.**, andernfalls kostenpflichtige Erinnerung erfolgt.

Tiegenhof, den 24. Mai 1924.

**Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.**

Nr. 8.

**Brandzählkarten.**

Die Ortspolizeibehörden des Kreises erinnere ich daran, daß über jeden vorkommenden Brand eine Zählkarte anzulegen und mir einzureichen ist.

Tiegenhof, den 21. Mai 1924.

**Der Landrat.**

Nr. 9.

**Schiedsmannsbestätigung.**

Durch Beschluß des Präsidiums des Landgerichts vom 19. v. Mts. ist der Hofbesitzer Ernst Kroehn in Schönau als Schiedsmann für den 2. Schiedsmannsbezirk (Schönau, Stadtfelde) und als stellvertretender Schiedsmann für den 1. Schiedsmannsbezirk (Dammfelde) des Kreises Großes Werder auf die nächstfolgenden 3 Jahre bestätigt worden.

Tiegenhof, den 22. Mai 1924.

**Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses  
des Kreises Gr. Werder.**

Nr. 10.

**Untersuchungstermine f. Wandergewerbepferde.**

für den Monat Juni werden für die Untersuchung der im Wandergewerbe benutzten Pferde die nachstehenden Termine festgesetzt:  
1. Tiegenhof: Montag, den 2. Juni vorm. 9 Uhr, vor der Wohnung des Herrn Regierungs- und Veterinärrats Dr. Thoms,

2. Simonsdorf: Dienstag, den 10. Juni, mittags 1 Uhr, vor dem Bahnhof,  
 3. Neuteich: Freitag, den 27. Juni, mittags 12<sup>30</sup> Uhr vor dem Hotel Deutsches Haus.  
 Die Ortsbehörden des Kreises ersuche ich um ortsübliche Bekanntgabe der Termine.  
 Tiegenhof, den 23. Mai 1924.

**Der Landrat.**

Nr. 11.

**Wert der Sachbezüge.**

In Abänderung der Bekanntmachung vom 12. März 1924 (Staatsanz. 1 S. 62) sind mit Wirkung vom 1. Juni 1924 ab zu bewerten:

- |  |          |   |
|--|----------|---|
| 50 kg Kartoffeln . . . . .   | mit 2,50 | ⊄ |
| 1 Preussische Quadratrute Kartoffelland (gepflügt, gedüngt, feuchbereit) . . . . . | mit 0,65 | ⊄ |
| freie Wohnung für Insleute . . . . .   | mit 90,— | ⊄ |
| freie Station für sonstige männliche Personen . . . . .                            | mit 1,60 | ⊄ |
| freie Station für sonstige weibliche Personen . . . . .                            | mit 1,30 | ⊄ |
- Wird volle freie Station nicht gewährt (hierunter entfallen auch Aufwärterinnen, Waschfrauen usw.) so gelten nachstehende Sätze für den Tag:

	für männliche	für weibliche
	Personen	
	vergl. 3 b	vergl. 3 c
	der Bekanntm. vom 12.3. 1924	

- |                                    |        |        |
|------------------------------------|--------|--------|
| 1. Wohnung                         | ⊄ 0,15 | ⊄ 0,15 |
| 2. Heizung, Beleuchtung und Wäsche | " 0,10 | " 0,10 |
| 3. Erstes Frühstück                | " 0,20 | " 0,15 |
| 4. Zweites Frühstück               | " 0,20 | " 0,15 |
| 5. Mittagessen                     | " 0,45 | " 0,35 |
| 6. Desper                          | " 0,20 | " 0,15 |
| 7. Abendessen                      | " 0,30 | " 0,25 |

Danzig, den 7. Mai 1924.

**Oberversicherungsamt.**

Veröffentlicht unter Bezugnahme auf die im Kreisblatt Nr. 13 abgedruckte Bekanntmachung des Oberversicherungsamts vom 12. März d. Js.

Tiegenhof, den 20. Mai 1924.

**Der Vorsitzende des Versicherungsamts.**

Nr. 12

**Personalien.**

Der zum Schulvorsteher der Schule in Crampenau gewählte Inspektor Johann Hirschfeld in Leske ist für dieses Amt von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 20. Mai 1924.

**Der Landrat.**

Nr. 13.

**Personalien.**

Der Inker Johann Vesper in Mierau ist zum Amtsdieners und Vollziehungsbeamten für den Amtsbezirk Neuteichsdorf bestellt und von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 20. Mai 1924.

**Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.**

Nr. 14.

**Personalien.**

Seitens des Senats der freien Stadt Danzig sind für den Standesamtsbezirk Gr. Lichtenau ernannt worden:

1. die Ehefrau des Standesbeamten Behrendt in Crappensfelde als 1. stellvertretende Standesbeamtin,
2. der Landwirt Walter Winter in Crappensfelde als 2. stellvertretender Standesbeamter.

Tiegenhof, den 22. Mai 1924.

**Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.**

Nr. 15.

**Personalien.**

Der Hofbesitzer Gerhard Wiebe in Kunzendorf ist zum Waiserrat für die Waisenkinder aller Konfessionen des Gemeindebezirks Kunzendorf gewählt und von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 20. Mai 1924.

**Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.**

**Landwirtschaftliche Wanderausstellung in Hamburg.**

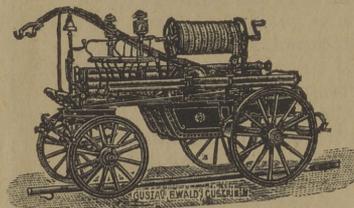
**Der Sparkassen-Reisekreditbrief.**

Die Sparkassen des Deutschen Reiches geben seit dem Jahre 1920 einen einheitlichen **Reisekreditbrief** aus. Die Vorzüge dieses Sparkassen-Reisekreditbriefes sind von dem reisenden Publikum in den wenigen Jahren seit seiner Einführung allgemein anerkannt worden. Ausgabe und Einlösung der Reise-Kreditbriefe erfolgt durch fast alle Spar- und Giro-Kassen, Stadt- und Kreisbanken und Girozentralen. Die technische Handhabung ist die denkbar einfachste. Für die Abhebung ist außer der Vorlage des Kreditbriefes noch die Legitimierung durch einen mit Lichtbild versehenen amtlichen Ausweis, der auch von der ausgebenden Sparkasse selbst ausgefertigt werden kann, erforderlich. Die Briefe werden bis zu einer Höhe von Rm. 5000.— ausgestellt. Das Guthaben des Kreditbrief-Inhabers bei der ausgebenden Kasse wird bis zum Tage der einzelnen Abhebungen verzinst. Der Reisende ist durch den Reisekreditbrief, der bequem in der Brieftasche zu tragen ist, der Mitführung größerer Mengen baren Geldes und aller damit verbundenen Unbequemlichkeiten und Gefahren (Verlust, Diebstahl) überhoben.

Wie wir von der hiesigen Kreis Sparkasse erfahren, hat deren Hamburger Bankverbindung, die Zweiganstalt Hamburg, der Giro-Zentrale Hannover, auf der landwirtschaftlichen Wanderausstellung, die vom 27. Mai bis zum 1. Juni d. Js. auf dem Heiligengeistfelde in Hamburg stattfindet, einen Pavillon eingerichtet, um Inhabern von Sparkassen-Reisekreditbriefen und auch sonstigen Geschäftsfreunden der Sparkassen als Einlösungs- bzw. Auskunftsstelle zu dienen. Ueber nähere Einzelheiten erteilt die Kreis Sparkasse bereitwilligst Aufschluß.

**Junger Landwirt,**  
 26 Jahre alt, drei Jahre selbständig gewesen, kautionsfähig, sucht Beschäftigung, am liebsten in Neuteich, evtl. als **Lagerverwalter**  
 Gesl. Ang. unt. Nr. 100 an die Geschft. d. Z. erb.

**Begräbniskasse der Lehrer des Kreises Gr. Werder.**  
 Infolge eines Begräbnisfalles ist eine neue Rate fällig. Die Mitglieder werden aufgefordert umgehend die Beiträge auf das Konto Nr. 147 bei der Kreis Sparkasse Neuteich einzuzahlen. Je Mitglied unter 35 Jahren 3.— ⊄ über 35 Jahren 4.50 ⊄  
**W. Lettau.**



**Feuersprizen**  
**Handdruck- u. Motorspr.**  
 Umbau veralt. Sprizen  
**Wasserwagen**  
 für Hand- und Pferdezug

**Maschinenfabrik B. Jahr, Braust**  
 Vertreter der Feuerwehrgerätfabriken Gustav Ewald, Cüstrin-21. Ehrhardt & Sehmer, Saarbrücken.

